

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 76 (1950)
Heft: 50

Illustration: [s.n.]
Autor: Bö [Böckli, Carl]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

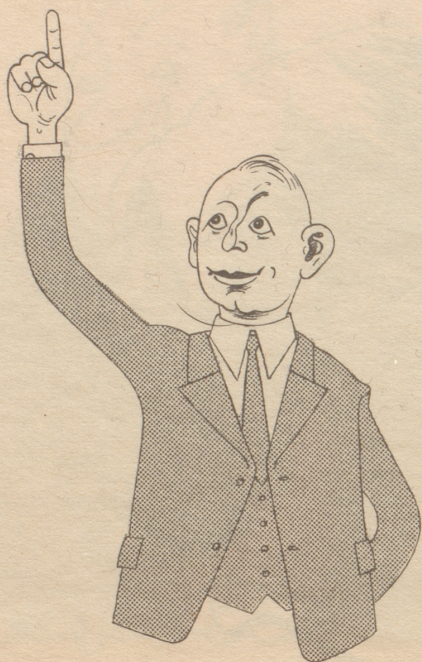
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

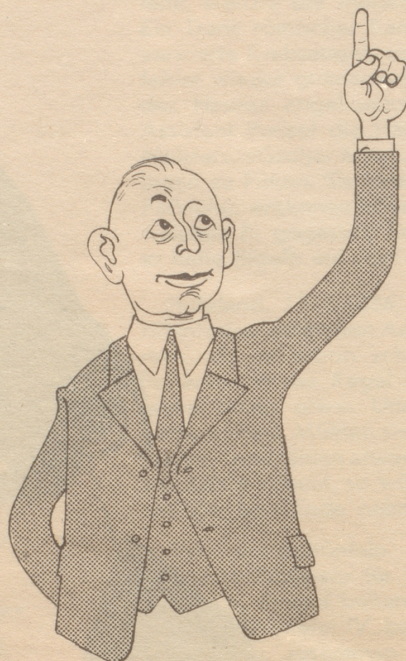
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

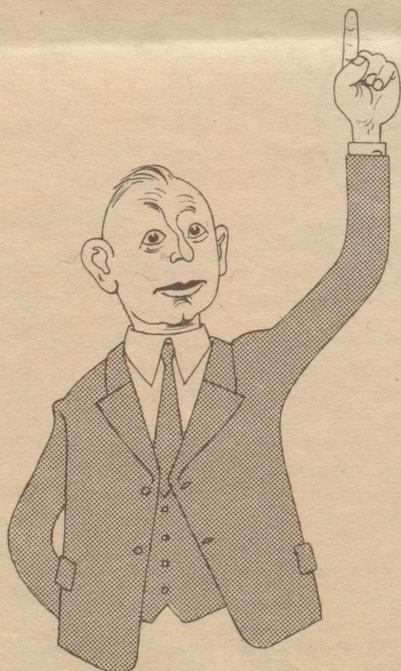
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



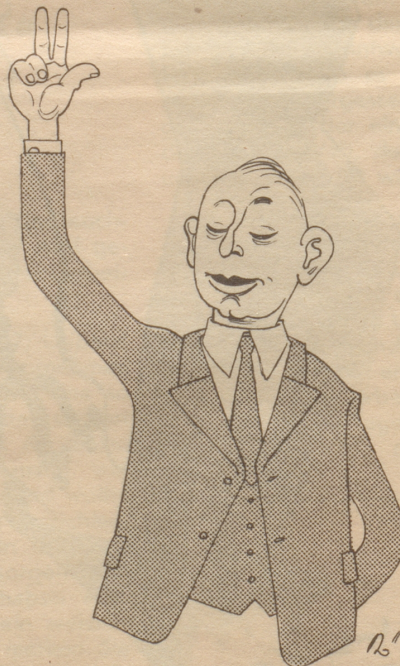
Wa gönd etz eigetli für Wind?
Ich glaube daß das Nei-Wind sind,
Ein Nei sei unser Feldgeschrei!



Etz blaasts uf eimal chrüz und quer
Als öbs halb Ja- halb Nei-Luft wär.
Janu, s schtaat jedem Bürger frei...



Uf eimal gaat de Ja-Luft scharf,
Bi somene quasi Ja-Bedarf
Sait au en Landesring nüd Nei.



Natürli hät de Ja-Luft putzt,
Dänn s Volch, au wänn es öppe trutzt,
Rüert gege s Bundeshuus kei Schtei!

Dr. Hans Munz, der kluge Steuermann des Landesrings, stellt nach altem Seemannsbrauch die Windrichtung mit dem feuchten Finger fest.